

Medieninformation

Polizeidirektion Chemnitz

Ihre Ansprechpartnerin
Jana Ulbricht

Durchwahl
Telefon +49 371 387 2020

medien.pd-c@
polizei.sachsen.de*

16.01.2022

Medieninformation der Polizeidirektion Chemnitz Nr. 25 | 2022

Ermittlungen wegen des Verdachts eines Tötungsdeliktes aufgenommen | Ermittlungen zu Brandgeschehen aufgenommen | Fiat Ducato gestohlen

Chemnitz

Ermittlungen zu Brandgeschehen aufgenommen

Zeit: 15.01.2022, gegen 23:10 Uhr

Ort: OT Zentrum

(174) Ein Fahrzeugführer bemerkte in der Nacht von Samstag zu Sonntag den Brand eines Sperrmüllcontainers in der Zieschestraße und alarmierte die Rettungsleitstelle. Feuerwehr und Polizei kamen daraufhin zum Einsatz.

Vor Ort bestätigte sich den Einsatzkräften das Brandgeschehen. Aus bislang unbekannter Ursache geriet ein Sperrmüllcontainer in Vollbrand. Das Feuer griff auf zwei angrenzende Gebäude über, wodurch die Fassaden und auch teilweise Räumlichkeiten im Inneren erheblich beschädigt wurden. Durch die schnellen Löscharbeiten konnte Schlimmeres verhindert werden. Bei einem der Gebäude handelt es sich um ein islamisches Gemeindegebäude. Zum Brandzeitpunkt befand sich niemand im Objekt. Bei dem anderen Gebäude handelt es sich um ein Wohnhaus, welches rechtzeitig evakuiert werden konnte. Verletzt wurde niemand. Angaben zum Sachschaden stehen derzeit aus.

Ein Brandursachenermittler wird am heutigen Sonntag den Brandort begutachten und die Ermittlungen zum Brandgeschehen fortführen. Ob es sich dabei um eine fahrlässige oder vorsätzliche Brandentstehung handelt, werden die andauernden Ermittlungen zeigen. In diesem Zusammenhang werden auch politisch motivierte Hintergründe geprüft.

Hausanschrift:
Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdc.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Die Containerbrandserie vergangenen Jahres wird zudem ebenfalls als Gegenstand der Ermittlungsarbeit mit einbezogen. (Re)

Fiat Ducato gestohlen

Zeit: 14.01.2022, 16:00 Uhr bis 15.01.2022, 13:00 Uhr

Ort: OT Hilbersdorf

(175) Auf einen als Wohnmobil umgebauten Fiat Ducato hatten es Diebe in der Zeißstraße abgesehen. Sie stahlen das weiße, erstmals 2016 zugelassene Fahrzeug. Der Neuwert wurde auf rund 42.000 Euro beziffert. Die Soko Kfz des Landeskriminalamtes Sachsen führt die weiteren Ermittlungen. (Re)

Mehrere Fahrzeuge beschädigt/Zeugengesuch

Zeit: 15.01.2022, 09:30 Uhr

Ort: OT Reichenbrand

(176) In der Nacht zu Samstag hatte eine Anwohnerin in der Hohensteiner Straße, mehrere dumpfe Geräusche vor einem Wohnhaus wahrgenommen. Sie konnte jedoch den Ursprung nicht lokalisieren. Am Folgetag stellte sie jedoch an ihrem Pkw Fiat einen abgetretenen Spiegel sowie Dellen im Fahrzeugdach fest.

Alarmierte Beamte konnten elf weitere Fahrzeuge (verschiedenste Hersteller) in der Hohensteiner Straße feststellen, welche ähnliche Schäden aufwiesen. Angaben zum Sachschaden stehen derzeit noch aus. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen Sachbeschädigung aufgenommen und sucht Zeugen.

Wer hat in der Nacht von Freitag zu Samstag mehrere dumpfe Schläge wahrgenommen und kann sachdienliche Hinweise zu den Sachbeschädigungen machen. Wem ist jemand Verdächtiges aufgefallen und wer kann den oder die Täter beschreiben? Hinweise nimmt das Polizeirevier Chemnitz Südwest unter Telefon 0371 5263-0 entgegen. (Re)

Vorfahrt nicht beachtet?

Zeit: 15.01.2022, 14:35 Uhr

Ort: OT Altchemnitz

(177) Die Wilhelm-Raabe-Straße in landwärtige Richtung befuhr am Samstagnachmittag ein 66-Jähriger mit seinem Pkw Opel. Im Kreuzungsbereich der Brüder-Grimm-Straße/Wilhelm-Raabe-Straße kam es zur Kollision mit einem vorfahrtsberechtigten Pkw VW (Fahrerin: 32), welcher aus Richtung Annaberger Straße in Richtung Elsasser Straße fuhr. Die 32-Jährige wurde dabei leicht verletzt. Der Sachschaden an beiden Fahrzeugen summiert sich auf etwa 15.000 Euro. (Re)

Fußgängerin erfasst und geflüchtet/Zeugengesuch

Zeit: 15.01.2022, 20:55 Uhr

Ort: OT Bernsdorf

(178) Ein bislang unbekannter Pkw (mit einer unbekannten Fahrerin) befuhr am gestrigen Abend die Bernsdorfer Straße aus Richtung Stadtzentrum kommend in Richtung Wartburgstraße. Im Kreuzungsbereich Bernsdorfer Straße/Wartburgstraße bog die unbekannte Fahrerin mit ihrem weißen Pkw nach links in die Wartburgstraße ab und übersah dabei eine Fußgängerin (25), welche die Fahrbahn bei Lichtzeichen »grün« überquerte. Es kam zur Kollision, woraufhin die 25-Jährige stürzte und sich dabei leicht verletzte. Der unbekannte Pkw verließ daraufhin unerlaubt die Unfallstelle.

Die Polizei hat die Ermittlungen zum Unfallgeschehen aufgenommen und sucht in diesem Zusammenhang Zeugen. Wer hat den Unfall im Kreuzungsbereich Bernsdorfer Straße/Wartburgstraße am gestrigen Abend, gegen 20:55 Uhr, gesehen und kann das derzeit unbekanntes Verursacherfahrzeug beschreiben? Es soll sich dabei um einen weißen Pkw handeln. Wer hat den Fahrzeugtyp oder das Kennzeichen erkannt? Wer kann sonst sachdienliche Informationen geben? Hinweise nimmt der Chemnitzer Verkehrsunfalldienst unter Telefon 0371 8740-0 entgegen. (Re)

Kontrolliert und erwischt

Zeit: 16.01.2022, 03:30 Uhr

Ort: OT Zentrum

(179) In der Ritterstraße kontrollierten Polizisten am frühen Sonntagmorgen im Rahmen einer allgemeinen Verkehrskontrolle einen 22-Jährigen mit einem E-Scooter. Dabei wurde auch ein Atemalkoholtest mit dem Fahrer durchgeführt. Dieser ergab einen Wert von 1,1 Promille. Für den deutschen Staatsangehörigen folgte eine Blutentnahme die Sicherstellung seines Führerscheines sowie eine Anzeige wegen Trunkenheit im Verkehr. (Re)

Im Kreisverkehr gestürzt

Zeit: 15.01.2022, 17:55 Uhr

Ort: OT Hutholz

(180) Ein 36-jähriger Fahrradfahrer befuhr am Samstagabend die Wolgograder-Allee. Im Kreisverkehr Wolgograder-Allee/Chemnitzer Straße kam er auf offenbar rutschiger Fahrbahn zu Sturz und verletzte sich dabei leicht. Ein hinter ihm fahrender Pkw-Fahrer hielt an und leitete die Erstversorgung ein. Sachschaden entstand bei dem Sturz keiner. (Re)

Landkreis Mittelsachsen

Ermittlungen wegen des Verdachts eines Tötungsdeliktes aufgenommen

Zeit: 16.01.2022, 03:15 Uhr polizeibekannt

Ort: Ostrau, OT Schrebitz

(181) Die Kriminalpolizei Chemnitz hat in enger Abstimmung mit der Staatsanwaltschaft Chemnitz Ermittlungen wegen des Verdachts eines Tötungsdeliktes aufgenommen.

Die Leipziger Rettungsleitstelle alarmierte nach einem Notruf am frühen Sonntagmorgen die Chemnitzer Polizei wegen eines leblosen Mannes, welcher in einer Wohnung in einem Mehrfamilienhaus im Schulweg gefunden wurde. Die Kriminalpolizei hat sofort den mutmaßlichen Tatort gesichert und Spurensicherung eingeleitet. Im Zuge der Ermittlungen waren bislang neben einem Fährtenhund der Polizei auch ein Polizeihubschrauber sowie ein Rechtsmediziner zum Einsatz gekommen. Die Maßnahmen führten zur Ergreifung eines mutmaßlichen Tatverdächtigen, welcher vorläufig festgenommen wurde.

Die Ermittlungen zum Geschehen dauern derweil an. Die weitere Pressehoheit obliegt fortan der Staatsanwaltschaft Chemnitz. (Re)

Polizeieinsatz wegen waffenähnlichem Gegenstand ausgelöst

Zeit: 15.01.2022, 21:20 Uhr

Ort: Waldheim

(182) Polizeibeamte kamen am gestrigen Abend in der Bahnhofstraße wegen des mutmaßlichen Gebrauchs einer Schreckschusswaffe zum Einsatz.

Während einer Verkehrskontrolle bemerkten die Polizisten ein geparktes Fahrzeug in unmittelbarer Nähe, aus welchem lautstark Musik drang. Im Umfeld des Pkw befanden sich zudem drei Personen, welche sich dort augenscheinlich trafen. Plötzlich öffnete sich ein Fenster eines angrenzenden Wohnhauses und ein Mann streckte einen waffenähnlichen Gegenstand in Richtung des geparkten Pkw. In der Folge knallte es dreimal lautstark. Einschüsse im Fahrzeug oder im nahen Umfeld konnten nicht festgestellt werden.

Da aufgrund des Erscheinungsbildes eine scharfe Schusswaffe nicht ausgeschlossen werden konnte, wurden weitere Einsatzkräfte hinzugezogen. Vor dem Wohnhaus konnten die Polizisten drei Hülsen einer Schreckschusswaffe fest- und sicherstellen. Zudem konnten die Beamten daraufhin einen Tatverdächtigen im Außenbereich ergreifen. Einen waffenähnlichen Gegenstand führte der 32-Jährige nicht mit sich. Ein mit ihm durchgeführter Atemalkoholtest ergab jedoch einen Wert von 1,22 Promille. Zudem reagierte ein Drogenschnelltest positiv auf Cannabis und Amphetamine. In der Wohnung des Mannes konnten die Beamten keinen pistolenähnlichen Gegenstand auffinden, jedoch eine Vielzahl an Gegenständen und Flaggen, die der rechten Klientel zu verorten sind. Zudem erfolgte die Sicherstellung eines Cliptütchens mit Cannabis, welches in der Wohnung des 32-Jährigen gefunden wurde.

Während der polizeilichen Maßnahmen hisste ein 25-jähriger Obermieter eine Reichskriegsflagge aus dem Fenster seiner Wohnung. Er gab gegenüber den Polizeibeamten an, eine Schreckschusswaffe zu besitzen, wisse aber

nicht, wo sich diese befinden würde. Eine Wohnungsdurchsuchung bei dem 25-Jährigen führte ebenfalls nicht zum Auffinden der besagten Schreckschusswaffe.

Die Polizei ermittelt fortan wegen des Verstoßes gegen das Waffengesetz, Bedrohung und wegen des unerlaubten Besitzes von Betäubungsmitteln. Wer sich für die Schussabgabe verantworten muss, wird Gegenstand der andauernden Ermittlungen sein. (Re)

Leicht verletzte Fahrradfahrerin nach Sturz

Zeit: 15.01.2022, 16:10 Uhr

Ort: Geringswalde

(183) Eine 14-Jährige befuhr am Samstagnachmittag mit ihrem Fahrrad die Goldammerstraße aus Richtung Straße des Friedens kommend in Richtung Arraser Straße. Dabei kam sie aufgrund eines Fahrfehlers zu Sturz und verletzte sich dabei leicht. Die Fahrradfahrerin wurde in ein Krankenhaus gebracht. Sachschaden entstand keiner. (Re)

Erzgebirgskreis

Unfall auf Autobahn verursacht und weggefahren/Zeugengesuch

Zeit: 15.01.2022, 13:20 Uhr

Ort: Oelsnitz/Erzgeb., Bundesautobahn 72, Leipzig – Hof

(184) Die Autobahn 72 in Fahrtrichtung Hof befuhr am Samstagnachmittag ein dunkler Pkw VW Golf in auffälliger Fahrweise. Nach ersten Erkenntnissen soll er sowohl die linke, als auch die rechte Leitplanke gestreift haben. In Folge der Nutzung der gesamten Fahrbahnbreite kollidierte der Golf mit einem auf dem rechten Fahrstreifen fahrenden Pkw BMW (Fahrerin: 55), welcher daraufhin auf den vorausfahrenden Pkw Mercedes (Fahrer: 48) auffuhr. Der Mercedes kommt in der Folge ins Schleudern, kollidierte mit der Mittelschutzplanke und kam dort zum Stillstand. Der Pkw BMW kam in Folge des Zusammenstoßes nach rechts von der Fahrbahn ab und auf einem Grünstreifen an einem Wildschutzzaun zum Stehen. Die 55-jährige Fahrerin des Pkw BMW wurde schwer verletzt und musste in ein Krankenhaus gebracht werden. Der Sachschaden summiert sich auf etwa 50.000 Euro. Der Unfallverursacher verließ unerkant sie Unfallstelle.

Die Polizei hat die Ermittlungen zum Verkehrsunfallgeschehen aufgenommen und sucht in diesem Zusammenhang Zeugen. Wer hat den Unfall auf der Autobahn 72 in Fahrtrichtung Hof am Samstagnachmittag gesehen und kann das Verursacherfahrzeug näher beschreiben? Es soll sich dabei um einen dunklen Pkw VW Golf handeln. Wer hat eventuell das Kennzeichen erkannt oder kann den Fahrer oder die Fahrerin beschreiben? Hinweise nimmt die Verkehrspolizeiinspektion Chemnitz unter Telefon 0371 8740-0 entgegen. (Re)